

# Carpet Mapping. Kartographie des Teppichs

Ausstellungsprojekt im Schloss Britz in Berlin vom 30. 09. - 28. 01. 2024

von Dagmar Neuland-Kitzerow



Dagmar Neuland-Kitzerow ist Ethnologin und war langjährige Mitarbeiterin im Museum Europäischer Kulturen/ Staatliche Museen zu Berlin.

Thilo Droste: Den Teppich ausrollen. Im Garten des Schlosses Britz. Alle Fotos zum Beitrag: Dagmar Neuland-Kitzerow

Das Projekt präsentierte unterschiedliche Positionen von Künstlerinnen und Künstlern zur Kulturgeschichte des Teppichs. Sowohl gestalterische als auch materialtechnische Experimente zeichneten die gezeigten Objekte, Wand- und Bodenteppiche, aus. Zudem wurden einzelne Teppichinstallationen thematisch verknüpft: zum einen mit Verbindungen zur Natur, zu den frühen Vorstellungen der Paradiesgärten, zum anderen zur Verbindung von Schrift und Religion. Und so fanden sich in den Galerieräumen sehr unterschiedliche Teppiche und dazugehörige Installationen.

Sehr schön und emotional besonders beeindruckend waren zudem jene Teppiche, die im Garten des kleinen Schlosses ausgebreitet waren. Die Arbeit des Künstlers Thilo Droste, der den persönlichen Geschichten einzelner Objekte nachspürte und die Idee hatte, diese Geschichte/n vom häuslichen in den öffentlichen Raum zu transportieren, war sehr gelungen. Der Künstler hatte

kopierte und schablonierte Muster auf synthetische Bodenbeläge übertragen. Die Besucherinnen und Besucher flanierten durch den Park; manche zögerten, über die ausgebreitete Mustervielfalt zu schreiten, aber allen zauberte diese Installation ein Lächeln ins Gesicht.

Hoda Tawakol: Jungle 5/ Dschungel

Slavs and Tatars: Alphabet Abdal/ Text und Religion

